

Operatoren in der Abiturprüfung – Fach Sport

Liste der Operatoren

Neben Definitionen und Beispielen enthält die Tabelle auch Zuordnungen zu den Anforderungsbereichen (I,II und III), wobei die konkrete Zuordnung auch vom Kontext der Aufgabestellung abhängen kann und eine scharfe Trennung der Anforderungsbereiche nicht immer möglich ist.

Operatoren	Afb	Definitionen	Beispiele
Analysieren/ Untersuchen	II–III	Unter gezielten Fragestellungen Elemente, Strukturmerkmale und Zusammenhänge herausarbeiten und die Ergebnisse darstellen.	Analysieren Sie den vorliegenden Trainingsplan hinsichtlich der zugrunde liegenden Intentionen.
Angeben/ (Be)nennen	I	Elemente, Sachverhalte, Begriffe oder Daten ohne nähere Erläuterungen aufzählen/angeben.	Benennen Sie verschiedene Ausdauerfähigkeiten.
Anwenden/ Übertragen	II	Einen bekannten Sachverhalt, eine bekannte Methode auf eine neue Problemstellung beziehen.	Wenden Sie die Ihnen bekannten Aggressionstheorien auf das vorliegende Textbeispiel an.
Auswerten	II–III	Daten oder Einzelergebnisse zu einer abschließenden Gesamtaussage zusammenführen.	Werten Sie die folgende Tabelle hinsichtlich ihrer zugrunde liegenden Trainingsmethode aus.
Begründen	II–III	Einen angegebenen Sachverhalt auf Gesetzmäßigkeiten bzw. kausale Zusammenhänge zurückführen.	Begründen Sie Ihre Aussage aus biomechanischer Sichtweise.
Berechnen	I	Ergebnisse von einem Ansatz ausgehend durch Rechenoperationen gewinnen.	Berechnen Sie die Körperteilschwerpunkte.
Beschreiben	I–II	Strukturen, Sachverhalte oder Zusammenhänge unter Verwendung der Fachsprache in eigenen Worten wiedergeben.	Beschreiben Sie den Prozess der Energiegewinnung in der Muskelzelle beim 5000m-Lauf.
Beurteilen/ Bewerten	III	Zu einem Sachverhalt ein selbstständiges Urteil unter Verwendung von Fachwissen und Fachmethoden formulieren und begründen.	Beurteilen Sie die unterschiedlichen Auffassungen von Fairness.
Darstellen	I–II	Zusammenhänge, Sachverhalte oder Arbeitsverfahren strukturiert und fachsprachlich einwandfrei wiedergeben.	Stellen Sie am Beispiel der abgebildeten Bewegung die Stufen des motorischen Lernens dar.
Entwickeln/ Entwerfen	II–III	Nach vorgegebenen Bedingungen ein sinnvolles Konzept selbstständig planen/erstellen.	Entwickeln/Entwerfen Sie ein Trainingsarrangement, das zu einer Verbesserung der Kraft führt.

Erklären /Erläutern	II	Ein Phänomen oder einen Sachverhalt fachsprachlich darstellen und durch zusätzliche Informationen veranschaulichen und verständlich machen.	Erklären/Erläutern Sie bei den zugehörigen „Street-/Beach-Variationen“ die jeweils wesentlichen Veränderungen.
Erörtern/ Diskutieren	III	Ein Beurteilungs- oder Bewertungsproblem erkennen und darstellen, unterschiedliche Positionen und Pro- und Kontra-argumente abwägen und mit einem eigenen Urteil als Ergebnis abschließen.	Diskutieren Sie die wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und sportlichen Vor- und Nachteile einer sportlichen Großveranstaltung im eigenen Land.
Interpretieren	II–III	Phänomene, Strukturen, Sachverhalte oder Versuchsergebnisse auf Erklärungsmöglichkeiten untersuchen und diese gegeneinander abwägend darstellen.	Interpretieren Sie unter Berücksichtigung der Informationen aus dem vorliegenden Material die Anzahl der Mitochondrien in der Muskelzelle.
Prüfen / Überprüfen	III	Eine Aussage bzw. einen Sachverhalt nachvollziehen und auf der Grundlage eigener Beobachtungen oder eigenen Wissens beurteilen.	Prüfen Sie, ob das oben genannte Untersuchungsergebnis auf Sportspielmannschaften übertragbar ist.
Skizzieren	I–II	Sachverhalte, Strukturen oder Ergebnisse kurz und übersichtlich darstellen mit Hilfe von z.B. Übersichten, Schemata, Diagrammen, Abbildungen, Tabellen.	Skizzieren Sie den Ablauf vom Reiz bis zur Muskelkontraktion.
Vergleichen / Gegenüberstellen	II	Nach vorgegebenen oder selbst gewählten Gesichtspunkten Gemeinsamkeiten, Ähnlichkeiten und Unterschiede ermitteln und darstellen.	Vergleichen Sie das Basketballspiel mit dem 10000m-Lauf hinsichtlich der Ausdauerbelastung.